

Neueröffnung einer Unterkunft zur Unterbringung Geflüchteter an dem Standort

- **Moosacher Straße 51**

11. Stadtbezirk – Milbertshofen-Am Hart

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13943

Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses als Feriensenat vom 21.08.2024

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zum beiliegenden Beschluss

Anlass	<ul style="list-style-type: none">• Erforderliche Maßnahme zur Unterstützung Geflüchteter• Schaffung von einer Unterkunft zur Unterbringung von Geflüchteten in dem Stadtbezirk 11
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Neueröffnung von einem Standort zur Unterbringung Geflüchteter<ul style="list-style-type: none">o Moosacher Straße 51 im Stadtbezirk 11
Gesamtkosten / Gesamterlöse	(-/-)
Klimaprüfung	<ul style="list-style-type: none">• Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Ja, negativ
Entscheidungs- vorschlag	<ul style="list-style-type: none">• Zustimmung zur Neueröffnung der Unterkunft an dem Standort<ul style="list-style-type: none">o Moosacher Straße 51 im Stadtbezirk 11
Gesucht werden kann im RIS auch unter	<ul style="list-style-type: none">• dezentrale Unterbringung• Unterkünfte für Geflüchtete• Gemeinschaftsunterkünfte
Ortsangabe	11. Stadtbezirk – Milbertshofen-Am Hart: Moosacher Straße 51

Telefon: 0 233-40400

Sozialreferat

Amt für Wohnen und Migration

Fachbereich Steuerung des
Betriebs der dezentralen
Unterkünfte

Neueröffnung einer Unterkunft zur Unterbringung Geflüchteter an dem Standort

- **Moosacher Straße 51**

11. Stadtbezirk – Milbertshofen-Am Hart

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13943

1 Anlage

Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses als Feriensenat

vom 21.08.2024

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Die Vorlage ist aufgrund ihrer Dringlichkeit direkt in den heutigen Feriensenat einzubringen.

Der nachfolgend aufgeführte Standort soll im Hinblick auf die Anmietung und Finanzierung, soweit erforderlich, mit einer gesonderten Sitzungsvorlage des Kommunalreferats (KR) in den Kommunalausschuss am 19.09.2024 eingebracht werden. Da der Standort am 07.06.2024 vom Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE) freigegeben wurde, konnte diese Beschlussvorlage aufgrund der Kurzfristigkeit nicht mehr in den Sozialausschuss am 18.07.2024 eingebracht werden. Der Sozialausschuss am 24.09.2024 wäre wiederum zu spät gewesen. Aus diesem Grund ist eine Behandlung in dem Verwaltungs- und Personalausschuss als Feriensenat am 21.08.2024 notwendig.

Zusammenfassung

Die Landeshauptstadt München (LHM) steht durch steigende Zugangszahlen von Geflüchteten aus der Ukraine und anderen Herkunftsländern vor großen Herausforderungen. Sie ist verpflichtet, die Regierung von Oberbayern (ROB) bei der Unterbringung von Geflüchteten zu unterstützen. Im Auftrag der ROB ist die LHM aktuell dazu aufgefordert, mindestens 5.625 zusätzliche Bettplätze für Geflüchtete bereitzustellen. In Erwartung weiterer ukrainischer Rückkehrer*innen aus Privatunterkünften und einem weiteren Zugang an Geflüchteten aus anderen Herkunftsländern hat die ROB die Landkreise und Kommunen aufgefordert, 80 % dieser Kapazität als längerfristige Unterkünfte zu schaffen. Die restlichen 20 % können auch durch kurz- und mittelfristige Unterbringungsmöglichkeiten erfüllt werden.

Die Notwendigkeit und Dringlichkeit unter Berücksichtigung der aktuellen Situation und der Unterbringungsbedarfe, zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen, begründet den nachfolgend vorgestellten Standort.

Die Vollversammlung des Stadtrats hat am 29.11.2023 (nichtöffentliche Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11269 und öffentliche Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11270) die Fortsetzung der Rahmenfinanzierung ab 2024 hinsichtlich der notwendigen Sachkosten im Amt für Wohnen und Migration beschlossen.

Im Hinblick auf die Anmietung und die Finanzierung des Standorts in der Moosacher Straße 51 wird der Stadtrat, soweit erforderlich, mit einer gesonderten Sitzungsvorlage des Kommunalreferats (KR) befasst. Voraussetzung dafür ist das Vorliegen der Kostenzusicherungen seitens der ROB.

1. Aktueller Unterbringungsbedarf

Die Zahl ankommender Geflüchteter bei der ROB ist weiter auf einem hohen Niveau. Es ist weiterhin mit monatlichen Zuweisungen von insgesamt 300 Personen aus der Ukraine und Asylbegehrenden aus anderen Herkunftsländern zu rechnen.

2. Aktuelle Unterbringungssituation

Derzeit sind die kurz- und mittelfristigen Unterkünfte für Asylbewerber*innen und Menschen aus der Ukraine nahezu voll belegt. Um die geforderten Aufnahmekapazitäten zur Verfügung stellen zu können, sind zusätzliche Standorte dringend notwendig. Zudem müssen Bettplatzkapazitäten schließender Unterkünfte ersetzt werden.

3. Neuer Standort Moosacher Straße 51

Eckdaten zum Standort

Objekt	Bezirk	Fläche	Kapazität (BPL)	Nutzungsdauer	Zielgruppe
Moosacher Straße 51 (Flst.Nr. 84/6, Gem. Milbertshofen)	11	Geschossfläche 12.720 m ²	650	20 Jahre	Geflüchtete

Der Standort Moosacher Straße 51 befindet sich im 11. Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart. Bei dem Objekt handelt es sich um ein ehemaliges Bürogebäude, das sich über sechs Geschosse erstreckt.

Das Gebäude steht derzeit leer. Bevor es genutzt werden kann, sind Umbaumaßnahmen erforderlich, die voraussichtlich ein Jahr in Anspruch nehmen werden. Durch die Anmietung des Objekts als Unterkunft für Geflüchtete können bis zu 650 Bettplätze realisiert werden.

Im Umfeld sind Ärzte, Apotheken und verschiedene Dienstleister*innen fußläufig erreichbar. Im Siedlungsgebiet gibt es Schulen und Kindertagesstätten. Für den Anschluss an den öffentlichen Personennahverkehr sorgt die U-Bahnhaltestelle Oberwiesenfeld, die fußläufig zu erreichen ist.

Die Sozialplanung im Sozialreferat steht grundsätzlich Unterkünften mit über 500 Bettplätzen kritisch gegenüber, dennoch ist die Einrichtung aufgrund der aktuellen Bedarfe unverzichtbar. Für ein gedeihliches Zusammenleben und zur Reduzierung von Konflikten innerhalb der Unterkunft werden entsprechende Absprachen mit der Sozialbetreuung getroffen und auch versucht, dies in der Planung durch entsprechende Abtrennung mit zu berücksichtigen.

Der Standort wurde am 07.06.2024 vom Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE) freigegeben.

Eine Kostenzusicherung der ROB ist beantragt. Es liegt ein Mietvertragsangebot vor, das der ROB vorgelegt wurde. Aufgrund der Vorgabe der ROB zur Schaffung weiterer Bettplätze wird mit einer Kostenzusage gerechnet.

4. Klimaprüfung

Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Ja, negativ

Aufgrund der Nutzung des Gebäudes ist von einem erheblichen Energiebedarf für Strom, Heizung und Warmwasser auszugehen. Das Ergebnis der Klimaschutzprüfung wurde mit dem RKU (Referat für Klima- und Umweltschutz) vorab auf Arbeitsebene abgestimmt.

5. Abstimmung mit den Querschnitts- und Fachreferaten

Die Beschlussvorlage ist mit dem Baureferat, dem Kommunalreferat, Referat für Bildung und Sport und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung abgestimmt.

Die Stellungnahme des Referats für Bildung und Sport ist zur Kenntnis als Anlage beigefügt.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Angelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes vorgeschrieben (vgl. BA-Satzung, Anlage 1, Katalog Sozialreferat, Nr. 1).

Der Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirks hat sich in seiner Sitzung am 31.07.2024 mit der Vorlage befasst und ihr ohne Einwände zugestimmt.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Nitsche, der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Gökmenoğlu, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen, dem Migrationsbeirat, dem Kommunalreferat, dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung, dem Referat für Bildung und Sport, dem Baureferat, dem Referat für Klima- und Umweltschutz, dem Sozialreferat/Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität, dem Vorsitzenden, den Fraktionssprecher*innen und Kinder- und Jugendbeauftragten des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Dem neuen Standort Moosacher Straße 51 (Flst.Nr. 84/6, Gem. Milbertshofen) im Stadtbezirk 11 zur Errichtung einer dezentralen Unterkunft zur Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten wird zugestimmt.
2. Das Kommunalreferat wird gebeten, die weitere Behandlung des Standorts, insbesondere im Hinblick auf die Anmietung und die Finanzierung durchzuführen.
3. Das Kommunalreferat wird gebeten, für den neuen Standort Moosacher Straße 51 Maßnahmen zur Energieeinsparung zu prüfen.
4. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/-in

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

z.K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Sozialreferat, Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität
An das Sozialreferat, S-GL-SP
An das Sozialreferat, S-III-L/S-GK
An das Sozialreferat, S-III-L/QC
An das Sozialreferat, S-III-MF
An das Sozialreferat, S-I-AP
An das Sozialreferat, S-II-KJF/A
An die Gleichstellungsstelle für Frauen
An das Kommunalreferat
An das Baureferat
An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
An das Referat für Bildung und Sport
An das Referat für Klima- und Umweltschutz
An den Vorsitzenden, die Fraktionssprecher*innen und die Kinder- und Jugendbeauftragten des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 11
An das Sozialbürgerhaus Nord
z. K.

Am.....